



Sammlung Theaterzettel

Don Juan

Reznicek, Emil Nikolaus von

1896-01-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 22. Januar 1896.

Siebenzehnte Vorstellung außer Abonnement.

(Verpflichtung für die Abonnements-Abtheilung B.)

Zu Gunsten der Hoftheater-Pensions-Anstalt.

DON JUAN.

Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Dirigent: Herr Kapellmeister E. N. von Reznicek als Gast. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Don Juan	Herr Kromer.
Der Comthur	Herr Döring.
Donna Anna, dessen Tochter	Frl. Heindl.
Donna Elvira	Frau Zorger.
Don Octavio	Herr Erl.
Leporello, Don Juan's Diener	Herr Marx.
Massetto	Herr Moser II.
Zerline	Frl. Mugerauer.
Bauern und Bäuerinnen.	Musikanten und Bediente
	Tänzerinnen

Die neue Dekoration im 1. Akt „Vor Don Juan's Palast“ ist entworfen vom techn. Direktor Herrn Auer und ausgeführt von Herrn Hoftheatermaler Kemler.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7¹/₂ Uhr.** Ende 9¹/₁₀ Uhr.

Nach dem ersten Akt findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:		Loge II Rang, 1. Reihe	
Barterloge	Mt. 4.— per Platz	Referveloge I. Rang 1. Reihe	6.—	Loge II Rang, 2. u. 3. Reihe	Mt. 3.50 per Platz
Loge I. Rang	4.50	Referveloge I. Rang 2. 3. u. 4. Reihe	5.50	Loge III. Rang, 1. Reihe	3.—
Loge II. Rang	2.50	Referveloge II. Rang, 1. Reihe	4.—	Referveloge II. Rang 2. u. 3. Reihe	2.50
		Referveloge III. Rang, 1. Reihe	3.50	Referveloge III. Rang 2. u. 3. Reihe	2.50
			2.—		2.—
				Sperrplatz im Parquet	4.—
				Stehplatz im Parquet	3.—
				Barterre	2.—
				Prosceniums-Loge III. Rang	1.50
				Gallerieloge	1.—
				Gallerie	—50

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 23. Januar 1896. 50. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Die Mütter.

Schauspiel in 4 Akten von Georg Hirschfeld.

Anfang 7 Uhr.